

Stadt Verden
Herrn Bürgermeister Brockmann
Große Str. 40

27283 Verden

Fraktion im Rat der Stadt Verden
Johanna König
Andreasstr. 17, 27283 Verden
Tel. 0170 - 90 45 346
johanna.koenig@ump-verden.de

Verden, 29.04.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Brockmann,

hiermit stellt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgenden Antrag:

- 1. Auf dem Rathausplatz werden großkronige Solitärbäume gepflanzt. Die Anzahl und die Standorte der Bäume sollen unter Berücksichtigung der im Boden befindlichen Ver- und Entsorgungsleitungen sowie konzeptionellen Überlegungen zu Großevents und dem Wochenmarkt festgelegt werden.**
- 2. Die aktuell auf dem Rathausplatz stehenden Pflanzgefäße mit Bäumen werden im Bereich der Fußgängerzone umgesetzt.**

Begründung:

Im Januar 2018 hat unsere Fraktion eine bürgerfreundlichere Gestaltung des Rathausvorplatzes durch zusätzliche Sitzmöglichkeiten und weiter Begrünung beantragt (30/2018/5). Mittlerweile sind vier Bäume in Kübeln aufgestellt und die beschlossene Sitzaufgabe auf dem Podest muss nur noch ausgeführt werden. Trotz der Pflanzgefäße wird nach wie vor von der Bevölkerung immer wieder der Wunsch nach ‚richtigen Bäumen‘ auf dem Rathausplatz geäußert, weil der Platz als kahl empfunden wird.

Begrünung ist eine der einfachsten und effektivsten Methoden, um nachhaltig gegen die Belastungen in Städten durch den Klimawandel vorzugehen und Maßnahmen zur Klimaanpassung zu realisieren, denn Pflanzen helfen dem Stadtklima in vielen Aspekten. So sorgen sie zum Beispiel für mehr Sauerstoff, schaffen angenehme Kühle durch Verdunstung, filtern Staub und bieten Tieren Lebensraum. Auf dem Rathausplatz würden Bäume nicht nur das Kleinklima beeinflussen, sondern auch durch ihren Schatten die Aufenthaltsqualität bei sommerlichen Temperaturen fördern. Weiterhin würden Bäume als Gestaltungselement die Fläche gliedern.

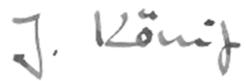
Beim Umbau des Rathausplatzes standen seinerzeit zwei Faktoren im Vordergrund: Es sollte zum einen eine barrierefreie Fläche entstehen, zum anderen ein großer Platz für Veranstaltungen. Der Domweih wurde hierbei besondere Bedeutung beigemessen.

Vieles ist im Moment im Umbruch. Kommunen müssen Konzepte zur Zukunft der Innenstädte entwickeln, denn das klassische Modell der Innenstädte als reine Einkaufsbereiche funktioniert nicht mehr. Der Wandel hin zu einem Einkaufs- und Erlebnisraum, als Treffpunkt und Aufenthaltsort ist vorgezeichnet. Dieses erfordert eine attraktive Ausstattung und Aufwertung der Fußgängerzone. Zusätzliche Grünstrukturen leisten hierzu aus optischen und kleinklimatischen Gründen einen sehr guten Beitrag. Sie sind schnell und mit überschaubarem finanziellem Aufwand umzusetzen.

Bäume auf dem Rathausplatz werden Auswirkungen auf Veranstaltungen haben. Die Domweih wird dieses Jahr leider zum zweiten Mal nicht stattfinden können. Wir können fest davon ausgehen, dass es aufgrund der Erfahrungen aus der Pandemie Neuordnungen bei Großevents wie der Domweih und auch dem Weihnachtsmarkt geben wird. Das konsequente Freihalten des Rathausplatzes für wenige Großevents entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen an eine lebendige Innenstadt. Darüber hinaus sind wir überzeugt, dass von einer klimaangepassten Platzgestaltung mit verbesserter Aufenthaltsqualität bei einer guten Planung auch diese Großevents profitieren werden.

Insofern sollte jetzt die Chance genutzt werden, die Gestaltung auf dem Rathausplatz neu zu denken und eine ganzjährig wirkende Aufwertung umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "J. König". The letters are cursive and slightly slanted to the right.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen